

BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT

HAMMERMAN-TECH Topqualität aus Polen
Zäune, Tore, Pforten und Geländer

- maßgeschneiderte Zaunanlagen
- 20 Jahre Erfahrung
- Aufmaß beim Kunden
- Duplex-System

0174 665 78 64 www.hammerman-tech.de

DIENTSTLEISTUNGEN

ANKAUF von **GOLD** (in jeder Form) **SILBER** **SCHMUCK**

JENS BÜNGENER
 Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
 Tel. 03447 8995771 • Mobil 0173 4809018
 E-Mail: info@antik-altenburg.de
 Mo. geschlossen - Die.-Do. 10-16 Uhr
 Fr. 13-17 Uhr - jeden 1. Sa. / Monat 9-12 Uhr
 außerhalb der Geschäftszeiten über 0173/4809018 erreichbar
 www.antik-altenburg.de

Tel. 0173 4809018
 Hausbesuche kostenfrei!
 Bundesweit

Trauerdanksagungen

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Schwester

* 20.09.1938 **Elisabeth Jahn** † 25.04.2026
 geb. Zocher

Ein besonderer Dank gilt

dem Seniorenpflegeheim „A. Schweitzer“ in Altenburg für die langjährige liebevolle Betreuung und intensive Pflege,

der Chefarztin Dr. med. Birgit Schwetlick und ihrem Team im Klinikum Altenburger Land für die viele Jahre währende aufopferungsvolle und kompetente medizinische Behandlung in der Konservativen Fußabteilung,

der Klinikseelsorgerin Christine Hauskeller und dem Gemeindepfarrer Felix Kalder für ihr Dasein in schönen und schweren Stunden,

den ehrenamtlichen Sterbebegleitern vom Malteser Hospiz- und Palliativdienst, die ihr in der letzten Lebensphase mit ihrer Zuwendung wertvolle Zeit schenken und

dem Bestattungsunternehmen Zörner für die würdevolle Vorbereitung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

In dankbarer Erinnerung

Horst Zocher und Josef Zocher im Namen aller Angehörigen

Borna, Wintersdorf, im Mai 2026

„Danke...“

... sagen Sie einfach und bequem mit einer Anzeige in Ihrer Tageszeitung

Anzeigenannahme
 für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG

LVZ Verlagsgebäude,
 Peterssteinweg 19,
 04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:

Borna/Geithain
 Brauhausstraße 3,
 04552 Borna

Döbeln
 Obermarkt 8,
 04520 Döbeln

Altenburg
 Tourismusinformation,
 Markt 10, 04600 Altenburg

Kostenlose Servicehotline:
 0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen Medien

Ob lokale oder überregionale Zielgruppe – nachhaltig wirksam in Vermarktung, Verkauf und Imagebildung.

sachsen-medien.de

Zeitungsleser wissen mehr.

HALLO WOCHENENDE!

Da fällt einem ja vor Schreck glatt der Kalender aus der Hand! Herrje, morgen ist schon wieder Sonntag! Der ist ja an sich eine richtig gute Sache, aber der Juni geht los – und damit baut sich der Sommer bereits gewaltig vor der Tür auf. Glücklicherweise, die das Weihnachtsfest genutzt haben, um sich im Schmieden diverser Urlaubspläne zu üben! Und in der Folge den Gedanken auch Taten folgen lassen – die sind feierlich und müssen maximal darüber nachdenken, wo sich eigentlich der Bikini beziehungsweise die Badeshorts versteckt haben. Wer hingegen im gelebten Alltag der Spezies „Mal gepflegt auf Sicht fahren“ angehört, kommt spätestens jetzt schwer ins Grübeln: Was kann man tun in jener Zeit des Jahres, die gemeinhin als die allerschönste be-

trachtet wird? Man beachte vor allen Dingen den ordentlichen Druckaufbau in Sachen Erwartungshaltung, der in dieser allgegenwärtigen Einschätzung drinsteckt – zack, da schlägt er wieder zu, der Freizeitstress! Dabei kann's doch so einfach sein: Urlaub ist doch beim allerbesten Willen keine Wettbewerbssportart. Nö, Urlaub macht man doch für sich selbst – und da ist erlaubt, was gefällt: Zelten am See um die Ecke? Coole Idee! Ab mit dem Flieger ins Kalte? Auch nicht schlecht, weil mal ganz was anderes! Mit dem Interrail-Ticket einmal quer durch Europa mit dem Zug brausen? Herrje, was für eine Vorstellung! Genau deshalb hat sich letzteres für diesen Sommer vorgenommen ... **JENS WAGNER, CVD REDAKTION SACHSEN MEDIEN**



Für ein breites kulturelles Angebot in der Region

TITELGESCHICHTE: Sparkasse Gera-Greiz unterstützt Theater Altenburg Gera erneut mit 25 000 Euro

ALTBURG. Das Theater Altenburg Gera kann sich auch in der aktuellen Spielzeit über eine großzügige Unterstützung der Sparkasse Gera-Greiz freuen. Mit einem Sponsoring in Höhe von 25 000 Euro setzt das regional verankerte Finanzinstitut sein langjähriges Engagement für Kunst und Kultur in Ostthüringen fort.

Der entsprechende Sponsoringvertrag wurde von dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Gera-Greiz, Dr. Hendrik Ziegenbein, dem Vorstandsmitglied Sören Albert sowie dem Generalintendanten des Theaters Altenburg Gera, Kay Kuntze, und dem Kaufmännischen Geschäftsführer Mike Wittich unterzeichnet.

EIN BESONDERER FOKUS

Mit der Förderung stärkt die Sparkasse erneut gezielt die Arbeit des einzigen Fünf-Sparten-Theaters in Thüringen, das mit Musiktheater, Schauspiel, Ballett, Konzert und Puppentheater ein breites kulturelles Angebot für die Region schafft. Ein besonderer Fokus der diesjährigen Förderung liegt auf dem Musical „Der Mann von La

Mancha“, das am 9. April 2027 im Großen Haus Gera Premiere feiert. Das Werk erzählt die bewegende Geschichte des Dichters Miguel de Cervantes, der im Gefängnis seine Mitinsassen mit der Erzählung um den Ritter Don Quixote in den Bann zieht.

„WICHTIGER BAUSTEIN FÜR DIE ENTWICKLUNG“

Dr. Hendrik Ziegenbein betont die besondere Bedeutung des Engagements: „Das Theater Altenburg Gera ist das einzige Fünf-Sparten-Theater in Thüringen und unverzichtbar für die

mitteldeutsche Kulturlandschaft. Die Möglichkeit, hier an einem Ort Konzert, Schauspiel, Musiktheater, Ballett und Puppentheater zu vereinen, ist etwas Besonderes und Unterstützenswertes. Die Sparkassen sind der größte nichtstaatliche Kulturförderer in Deutschland und es ist uns als Sparkasse Gera-Greiz wichtig, Kultur in all ihrer Vielfalt und für alle Generationen in der Region erlebbar zu machen.“

Auch das Theater Altenburg Gera hebt die Bedeutung der langjährigen Zusammenarbeit hervor. Der Kaufmännische Ge-

Multitalente mit Herz

Anerkennung pädagogischer Pflegekräfte zum **TAG DER KINDERBETREUUNG IN SCHMÖLLN**

SCHMÖLLN. Heute ist Tag der Kinderbetreuung – ein guter Anlass, sich bei all jenen zu bedanken, die täglich dafür sorgen, dass unsere Kinder bestmöglich aufwachsen und Eltern Beruf und Familie miteinander vereinbaren können. Die über 800.000 Kita-Fachkräfte und Kindertagespflegepersonen in Deutschland sind echte Multitalente: Für unsere Kinder sind sie Vertrauenspersonen und Vorbilder zugleich. Für ihren Einsatz und die wichtige Arbeit, die sie jeden Tag leisten, gilt ihnen große Anerkennung.



Bürgermeister Sven Schrade heftet einen Dankes-Gruß an die Pinnwand im Integrativen Kindergarten „Kastanienhof“.

ACHT KITAS IN SCHMÖLLN

Auch in der Stadt Schmölln wird diese Leistung tagtäglich sichtbar: In insgesamt acht Kindertagesstätten, davon sieben in städtischer Trägerschaft, begleiten engagierte Erzieherinnen und Erzieher die Kinder mit viel Herz, Geduld und fachlicher Kompetenz durch ihren Alltag.

Sie schaffen wichtige Grundlagen für Bildung, soziale Entwicklung und ein gutes Miteinander. Am heutigen Aktionstag erfahren pädagogische Fachkräfte und Kindertagespflegepersonen bundesweit besondere Wertschätzung: Kinder bringen selbstgemalte Bilder mit in die

Einrichtungen oder Eltern bedanken sich mit kleinen Gesten für die verlässliche Betreuung und Begleitung. Auch Bürgermeister Sven Schrade hat die Gelegenheit genutzt, den Fachkräften in Schmölln persönlich zu danken: „Die Arbeit unserer Erzieherinnen und Erzieher ist

Ballettabend

ALTBURG. Am Sonntag, den 31. Mai um 18 Uhr feiert das Thüringer Staatsballett die Premiere des Doppelabends „Pulcinella/Jeu de Cartes“ mit Musik von Igor Strawinsky. Mit „Pulcinella“ schlägt der Choreograf Arshak Ghalumyan eine Brücke in die hiesige Theatergeschichte. Er reist gedanklich 100 Jahre zurück in die Spielzeit 1925/26, als die Choreografin Yvonne Georgi die Ballettsparte in Ostthüringen etablierte und das Stück damals am Theater in Gera inszenierte. In „Jeu de Cartes“ wird eine Pokerrunde zur Tanzbühne.

Infos und Karten in den Theatern, telefonisch unter **0365 8279105 (Gera) bzw. 03447 585160 (Altenburg)** sowie online unter www.theater-altenburg-gera.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe
 Feuerwehr/Rettungsdienst:
 Tel. 112
 Polizei: Tel. 110

Ärzte und Apotheken

Notdienstzentrale: Mi. und Fr. 18-20 Uhr, Sa./So./Feiertag 9-12 und 18-20 Uhr
 Hausbesuchszeiten: Mo., Di., Do. 18-7 Uhr, Mi./Fr. 13-7 Uhr, Sa./So./Feiertag 7-7 Uhr: Tel. 116117, www.kv-thueringen.de
 Klinikum Altenburger Land, Tel. 03447 520; Mi. 9-12 und 18-20 Uhr Notsprechstunde.
 Diensthabender Zahnarzt im Landkreis im Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst zu erfragen unter Tel. 116 117
 Diensthabende Apotheken im Landkreis im Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst zu erfragen unter Tel. 116 117

Havariedienst

Energie- und Wasserversorgung Altenburg: Tel. 03447 8660
 Zweckverband Wasserver- und Abwasserentsorgung Altenburger Land: Tel. 0172 7998833
 Angaben ohne Gewähr.

Ein gutes Wort für den Weg

GEDANKEN ZUM SONNTAG

Manchmal braucht es gar nicht viel. Ein kurzer Blick. Eine Hand auf der Schulter. Ein Satz an der

Haustür: „Komm gut wieder.“ Oder: „Ich denke an dich.“ Solche Worte lösen nicht alle Probleme. Sie bezahlen keine Rechnung, heilen keine Krankheit und nehmen keinem Menschen die Sorgen ab. Aber sie können etwas in uns stärken. Sie sagen: Du gehst nicht allein. Jemand sieht dich. Jemand meint es gut mit dir.

In der Bibel gibt es dafür ein altes Wort: Segen. Einer der bekanntesten Segenssätze lautet: „Der HERR segne dich und behüte dich.“ 4. Mose 6,24
 Dieser Satz ist viele tausend Jahre alt. Und doch klingt er erstaunlich aktuell. Die Sehnsucht dahinter ist zeitlos: behütet sein, getragen werden, nicht verloren gehen im Durcheinander des Lebens. Segen ist mehr als ein frommer Wunsch. Er ist

die Zusage: Dein Leben ist wertvoll. Du bist gesehen. Du bist nicht nur das, was du leistest, schaffst oder vorweisen kannst. Über deinem Leben steht ein gutes Wort. Das ist besonders wichtig in einer Zeit, in der viele Menschen funktionieren müssen. Termine, Erwartungen, Nachrichten, Sorgen – vieles zieht an uns. Oft zählt, was wir erledigen, erreichen, schaffen. Der Segen spricht anders. Er sagt nicht: Streng dich mehr an. Er sagt: Du bist gehalten.

Auch wer mit Kirche wenig anfangen kann, kennt die Sehnsucht nach Segen. Nach Schutz für die Kinder. Nach Frieden in der Familie. Nach einem guten Ausgang. Nach Menschen, die nicht verurteilen, sondern aufrichten. Nach einem Blick, der nicht fragt:

„Was bringst du?“, sondern sagt: „Gut, dass du da bist.“

Da beginnt Segen: wo wir uns nicht festnageln auf Fehler, Schwächen oder alte Geschichten. Wo wir einem Menschen nicht noch mehr Last auflegen, sondern ihm ein gutes Wort mitgeben. Ein Anruf. Ein ehrliches Zuhören. Ein freundlicher Gruß. Ein Schritt zum Frieden.

Ein gesegnetes Wochenende heißt nicht: Alles wird perfekt. Aber es kann heißen: Ich gehe bewusster, freundlicher und hoffnungsvoller in diese Tage. Und vielleicht werde ich selbst für jemanden zum Segen.

Der Herr segne dich und behüte dich. Amen.

JÖRG BACHMANN
 Pfarrer i.R.
 Kriebitzsch



Jörg Bachmann. Foto: privat